



^b
**UNIVERSITÄT
BERN**

INSTITUT FÜR POLITIKWISSENSCHAFT
UNIVERSITÄT BERN

WWW.IPW.UNIBE.CH

Master
Politikwissenschaft
(90 ECTS)
+ Minor (30 ECTS)

Master
Schweizer Politik &
Vergleichende
Politik (90 ECTS)

GUTE GRÜNDE FÜR EIN MASTERSTUDIUM

AM INSTITUT FÜR POLITIKWISSENSCHAFT DER UNIVERSITÄT BERN

THEMEN



Sie interessieren sich für die Ausgestaltung und das Funktionieren des politischen Systems der Schweiz.

Sie möchten mehr über politische Einstellungen, politisches Verhalten und den sozialen Zusammenhalt in der Schweiz erfahren.

Fragen nach den politischen Auswirkungen des Klimawandels wecken Ihr Interesse.

Die Analyse der Europäischen Union und ihr Verhältnis zur Schweiz findet für Sie nicht nur in den Boulevardmedien statt.

Sie interessieren sich für kantonale und international variierende Politik und möchten deren Ursachen und Folgen erforschen.

Den Mix aus qualitativen und quantitativen Methoden finden Sie spannend.

Für Sie sind sowohl die Vermittlung von thematischen Inhalten, als auch das Werkzeug für eigenständige Analysen wichtig.

Sie streben eine Tätigkeit in der Bundesverwaltung, bei kantonalen Behörden, Parteien oder Verbänden an und möchten dies mit einer Spezialisierung durch den Minor Verwaltungswissenschaft erreichen.

Sie arbeiten und lernen gerne in den modernen Räumlichkeiten des Hochschulzentrums vonRoll.

Sie schätzen das Studium in einem persönlichen Umfeld.

Sie profitieren von der ausgezeichneten Betreuung durch international angesehene Forscherinnen und Forscher.

Sie streben eine wissenschaftliche Karriere an und möchten dazu die Angebote des IPW nutzen.

STUDIERN



Sie sind nahe dran an den politischen Institutionen und nutzen dies für ein Praktikum oder ein Mentoring-Tandem. Damit sammeln Sie Berufserfahrung, können sich über zukünftige Arbeitsfelder informieren und erhalten Unterstützung bei der Laufbahnplanung.

Das Leben und Studieren in der Bundesstadt und die Nähe zur französischen Sprache und Kultur ist eine Bereicherung für Sie.

Sie möchten ein oder zwei Semester an einer anderen in- oder ausländischen Universität studieren und nutzen dazu eines der zahlreichen Mobilitätsangebote der Universität Bern.

OPTIONALE MÖGLICHKEITEN



PROFESSORINNEN UND PROFESSOREN

& EINE AUSWAHL IHRER LEHRVERANSTALTUNGEN



Klaus Armingeon

Professor für Vergleichende Politik und Europapolitik

European Welfare States & Welfare State Institutions
Wohlfahrtsstaat und Ungleichheit in Europa
Politik und Demokratie in der Eurokrise



Adrian Vatter

Professor für Schweizer Politik

Politische Institutionen der Machtteilung in der Schweiz
Die schweizerische Konsensdemokratie im Wandel
Abstimmungsforschung in der Schweiz



Karin Ingold

Professorin für Policy Analyse

Governance: Neue Arten politischer Entscheidungsfindung
Policy Analyse: Politikprozesse und Instrumente
Climate and Energy Policy



Fritz Sager

*Professor für Policy Analyse und
Verwaltungswissenschaft*

Urban Politics and Metropolitan Governance
Politikevaluation
Policy Analyse



Isabelle Stadelmann-Steffen

Professorin für Vergleichende Politik

Politische Partizipation in der Krise
Policy-Feedback im Vergleich
Mehrebenenanalyse



Markus Freitag

Professor für politische Soziologie

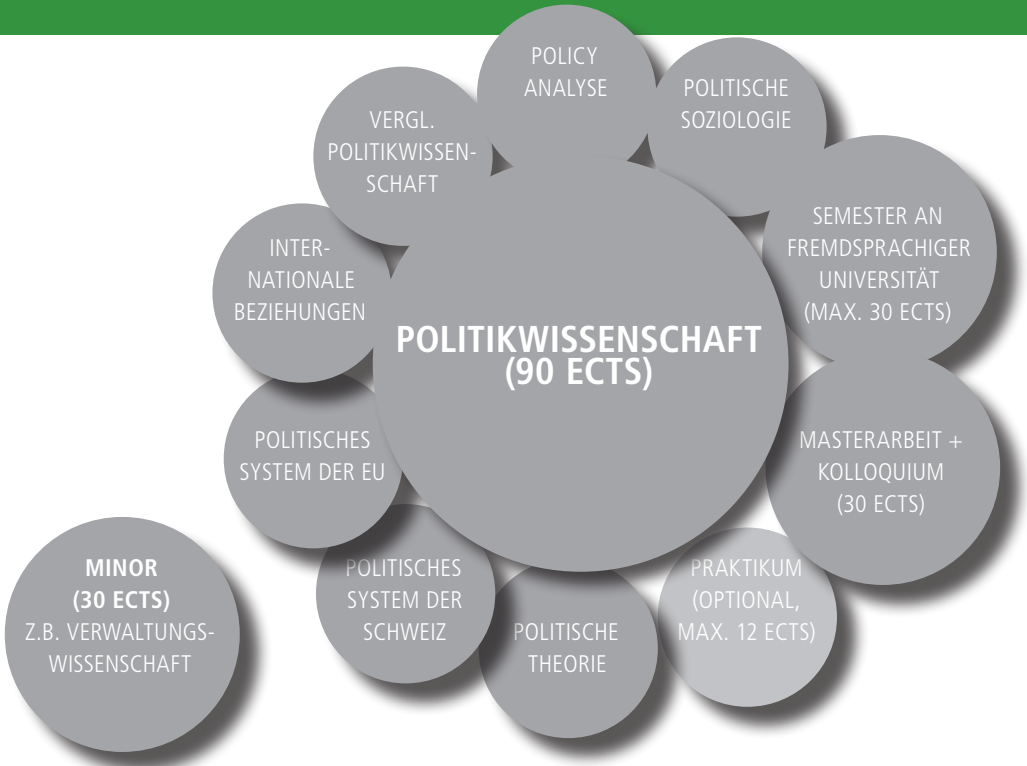
Die politische Soziologie von Bürgerkriegen
Das soziale Kapital der Schweiz
Persönlichkeit und Politik



Manfred Elsig

*Professor für internationale
Beziehungen*

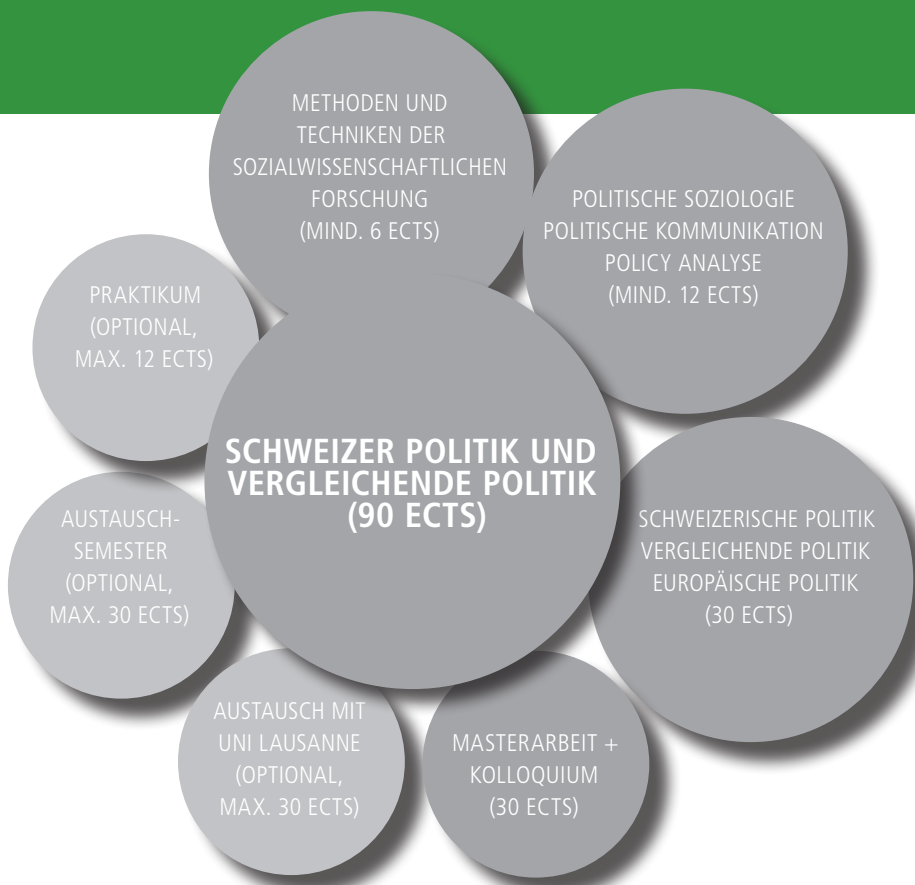
Economic Globalization and Integration
Internationale Beziehungen
Global Political Economy



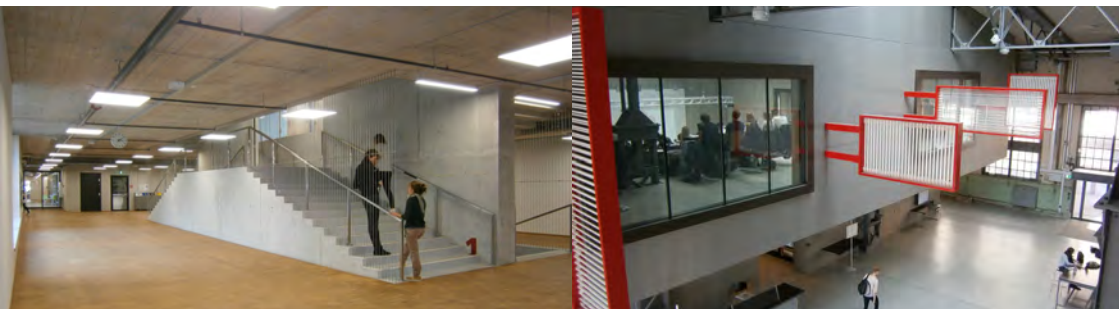
Der Studiengang besteht aus dem Major Politikwissenschaft (90 ECTS Punkte) und einem frei wählbaren Minor (30 ECTS Punkte). Exklusiv wird der Minor Verwaltungswissenschaft des Kompetenzzentrums für Public Management (KPM) angeboten. Obligatorisch ist das Semester an einer fremdsprachigen Universität im In- oder Ausland. Eine Ausnahme von der Fremdsprachenpflicht bildet die Kooperation mit dem Fachbereich Politik- und Verwaltungswissenschaft der Universität Konstanz (DE). Es werden sieben Teilbereiche der Politikwissenschaft abgedeckt; wählen Sie aus thematisch spezialisierten Lehrveranstaltungen innerhalb der Teilbereiche.



MASTERSTUDIENGÄNGE



Der Studiengang besteht aus einem Mono-Master (90 ECTS Punkte, ohne Minor). Ein Semester an einer fremdsprachigen Universität ist keine Pflicht, wird aber empfohlen. Studierende dieses Masters profitieren von der Kooperation mit der Universität Lausanne. Sie können die dortigen Lehrveranstaltungen besuchen. Diese werden als interne Veranstaltungen angerechnet. Damit sind weitere Austauschsemester möglich. Durch das obligatorische Seminar zu Forschungstechniken findet eine vertiefende methodische Ausbildung statt.



ERGÄNZENDE ANGEBOTE

OPTIONAL

PRAKTIKUM



Mit einem Praktikum schnuppern Sie Arbeitsluft, erhalten Einblicke in interessante Berufsfelder und knüpfen Kontakte zu potenziellen Arbeitgebern. Ein Praktikum kann mit maximal 12 ECTS Punkten angerechnet werden. Sie können es in Vollzeit (100%) oder in Teilzeit (mindestens 50%) neben dem Studium absolvieren. Pro Monat Vollzeitpraktikum erhalten Sie zwei ECTS Punkte, das Praktikum muss mindestens drei Monate dauern.

MOBILITÄT

Erweitern Sie Ihren Horizont und nutzen Sie die vielen Möglichkeiten, ein oder zwei Semester an einer anderen Universität im In- und Ausland zu studieren. Es bestehen zahlreiche Mobilitätsangebote für die Schweiz (CRUS), das europäische Ausland (SEMP) und weitere Länder weltweit. Maximal 30 ECTS Punkte aus Lehrveranstaltungen anderer Universitäten können Sie an Ihren Masterstudiengang anrechnen.



MENTORING



Das Mentoringprogramm des IPW bietet Ihnen die einmalige Chance, Einblicke in das Berufsleben einer Mentorin bzw. eines Mentors aus der Wissenschaft oder Praxis zu erhalten, sich gemeinsam mit Ihren beruflichen und persönlichen Zielen auseinanderzusetzen und die individuelle Laufbahnplanung zu diskutieren. Das Mentoring-Team führt das Matching durch und begleitet die Tandems unterstützend. Das Mentoring beginnt im Herbst und dauert ein Jahr.



KARRIEREN NACH DEM STUDIUM

EHEMALIGE STUDIERENDE

FORSCHUNG
&
BERATUNG



Lukas Golder, geb. 1974, Senior-Projektleiter, Mitglied der Geschäftsleitung und Mediensprecher bei gfs.bern. Er studierte Kommunikations- und Politikwissenschaft an der Universität Bern und verfasste seine Abschlussarbeit über die Abstimmung zum UNO-Beitritt.

VERWALTUNG

Dr. Ruth Lüthi, geb. 1966, stellv. Sekretärin der Staatspolitischen Kommissionen der Eidgenössischen Räte, Parlamentsdienste der Schweizerischen Bundesversammlung. Sie studierte Geschichte, Staatsrecht und Politikwissenschaft und promovierte am IPW im Gebiet der Parlamentsforschung.



WISSENSCHAFT



Prof. Dr. Patrick Emmenegger,

geb. 1979, Professor für Politikwissenschaft an der Universität St. Gallen. Er studierte Politikwissenschaft in Bern und promovierte 2008 zum Thema „Regulatory Social Policy: The Politics of Job Security Regulations“. Er kehrte 2012 nach einer Professur in Dänemark in die Schweiz zurück.

MEDIEN

PD Dr. Martin Senti, geb. 1965, Journalist und Ressortleiter bei der NZZ. Er studierte in Bern Volkswirtschaftslehre, Politikwissenschaft sowie Soziologie; Dissertation zum Thema Gleichstellungspolitik auf Bundesebene; Habilitation zur Frage des Effekts internationaler Regime auf die Staatstätigkeit im OECD-Raum.



VERBÄNDE



Mirjam Bütler, geb. 1973, Vizedirektorin des Verbandes öffentlicher Verkehr, VöV. Sie schloss 2000 das Politologiestudium in Bern ab. Sie war u.a. persönliche Mitarbeiterin von Bundesrat Moritz Leuenberger und Generalsekretärin der Bau-, Verkehrs- und Energiedirektion des Kantons Bern. 1998 bis 2005 war sie Grossrätin des Kantons Bern.



BEWERBUNG UND ANMELDUNG

Die Bewerbung und Anmeldung erfolgt online über die Abteilung für Zulassung, Immatrikulation und Beratung (ZIB) der Universität Bern.

Haben Sie während Ihres Bachelorstudiums bereits einschlägige Veranstaltungen besucht, können Sie eine Einstufung beantragen. Damit werden diese Veranstaltungen für obligatorische Themengebiete ihres Masterstudiums anerkannt. Die so frei werdenden ECTS Punkte können Sie durch frei wählbare Veranstaltungen abdecken.

Universität Bern

Zulassung, Immatrikulation und Beratung
Hochschulstrasse 4
3012 Bern

Tel. +41 (0)31 631 39 11
info@zib.unibe.ch
www.zib.unibe.ch

INFORMATIONEN UND BERATUNG AM IPW

Institut für Politikwissenschaft

Universität Bern
Fabrikstrasse 8
3012 Bern
www.ipw.unibe.ch

Studienberatung

Kerstin Nebel
Tel. +41 (0)31 631 32 86
master@ipw.unibe.ch



Impressum: Institut für Politikwissenschaft, Universität Bern, info@ipw.unibe.ch, www.ipw.unibe.ch.

Fotos: Parlamentsdienste 3003 Bern (Titel), Bern Tourismus (S. 2 unten), privat (Portraits), Universität Bern, Kommunikation & Marketing / IPW (andere).